

Biografie

ANDREAS BERGER



Kontakt:

Eichholzstrasse 29 CH-3254 Messen

Telefon: +41 (0) 31 765 51 46

Mobil: +41 (0)76 582 51 46

andreas.berger@jostundberger.ch

www.jostundberger.ch

1983 Theaterarbeit mit Kindern und Auftritte als Geschichtenerzähler.

1984 - 85 Besuch der Schule für totales Theater, Lützelflüh

1985-Ende 1986 Arbeit als Beleuchter am Stadttheater Luzern. Dort auch Auftritt als Schauspieler.

1987 Arbeit als Schauspieler beim MAD-Theater/ Bern und Erarbeitung eines selbstverfassten Monologs **Die Begegnung** nach Motiven von "Schöne Neue Welt" von A.Huxley.

Ab 1988 Arbeit als Techniker und Lichtgestalter bei verschiedenen Produktionen (Theater Coprinus/ ZH, Musical Sunranja/Suhr, Sommertheater Winterthur, Puppenbühne Demenga Wirth, Bern, Freilichtspiele Aarberg u.v.a.)

1990 Erste Regiearbeit an der Kleinen Bühne Zofingen: **Das letzte Band** von S. Beckett, seither diverse Inszenierung bei professionellen Produktionen: u.a. 1991 Theater Marie Baden, **September hat Zeit**, Kindertheaterstück von Alfred Cabylska; Ateliertheater Bern **Nacht, Mutter** von Marsha Norman, **Das Drama der Tenebrae** von A. Wälchli 1995, **Die alten Mädchen** von Kristina Lugn, 1999, **Die Macht der Gewohnheit** von Thomas Bernhard, Stadttheater Chur 2003) u.v.a.

Bei Amateurtheaterproduktionen: Theatergruppe Suhr **Die Stadt** 1991 und **Nachspiel** 1993, Theatergesellschaft Baar 1991 **Das Fest** (Text Andreas Berger), Freilichtbühne Schwarzenburg **Der Frieden** nach Aristophanes/ Hacks, Remisebühni Jegenstorf **Liebeslust und Liebesfrust** und **Hedda Gabler** von Henrik Ibsen u.v.a.)

Daneben auch theatralische Arbeit mit Schul- und Kindergartenkindern, u. a.

2011 Regie & Autor **Heidi** (nach Johanna Spyri) mit 45 Kinder und Jugendlichen der Musikschule Langenthal.

1996 bis 2000 Kursleiter an der Gesamtschule für Theater Grenchen GTG (Schauspiel und Regie)

1998 - 1999 Mit Marianne de Pury Leitung eines Theaterprojektes für arbeitslose Jugendliche und jugendliche Erwachsene (**Eine Weihnachtserzählung** nach Charles Dickens) in Bern.

Schriftstellerisch - dramatische Arbeiten (Darunter das Hörspiel **Bankraub**, produziert vom Mitteldeutschen Rundfunk, Leipzig und diverse Theaterstücke für Theatergruppen)

2000 - 2006 Direktor des Stadttheaters Chur, Graubünden.

2006 Gründung der Produktionsgemeinschaft jostundberger.ch

Im Rahmen von jostundberger.ch Produktion von Theaterstücken für Kinder und Erwachsene und Lesungen, die er mit wenigen Ausnahmen selbst verfasste und in denen er als Schauspieler auftrat:

Kinderproduktionen:

- **Geschichtenkoffer**, 2005 / Abgespielt
- **Martins Weihnacht**, 2006 / Abgespielt
- **Von einem, der auszog**, 2009 / Abgespielt

Produktionen für ein erwachsenes Publikum:

- **Commedia d'Amore**, Uraufführung Bern 2007-2012 / Abgespielt
- **Ich sitze hier, weil es mir Spass macht** – Ein Theaterabend mit LORIOT, 2008-2017 / Abgespielt
- **Die Tochter des Müllers** Uraufführung Grabenöle Lütterswil 2010-2011 / Abgespielt
- **Bankgeschichten**, ein Theaterreigen mit Musik, Uraufführung La Cappella 2011 -2013
- **Der ferne Planet** 2013, Uraufführung Tojo Theater Bern / Abgespielt
- **Ein Leben** - Theaterstück über eine Begegnung, 2017, Uraufführung Kreuz Solothurn

Lesungen:

- 2012 Musikalische Begleitung bei **Die Schwarze Spinne** von Jeremias Gotthelf / Lesung Silvia Jost
- 2016 **Die Steinkönigin** Eine musikalische Erzählung
Text von Andreas Berger / Komposition: Etienne Crausaz
Mit Silvia Jost (Lesung), dem Altophonium QUARTETT und Kathrin Hartmann (Piano)
- 2016 **Die anfänglich eigentlich nicht vorgesehene Erstbesteigung des Monte Pallone Gipfels a sinistra durch den Engländer Robert Strangeindeed und andere Überraschungen**
Heiter-dramatische Lesung von und mit Andreas Berger, zusammen mit Silvia Jost
- 2018/19 Lesezyklus **Lesereise** / Theater Delly Solothurn / Sechs Lesungen am ersten Freitag im Monat
Koproduktion mit dem Safran-Theater / mit Silvia Jost, Beat Albrecht und Andreas Berger

Schriftstellerisch-dramatische Arbeiten für andere Produktionen:

- 1993 **Nachspiel** Theatergruppe Suhr/AG (dazu auch Regie.)
- 1994 **Die Augen der Fatima** Kindertheater Markus Heim (dazu auch Regie.)

Für den Taktlos Chor, Messen

- 2013 **Der Vogelhändler u dr Krimi ufem Buurehof**
Eine witzige Collage aus Musik aus der Operette „Der Vogelhändler“ und einem Krimi über einem verschwundenen Regisseur
- 2016 **Ferie uf em Buurehof**
Musikalisches Theater nach der Operette „Der Bettelstudent“
- 2019 **Keine Nacht in Venedig**
Musikalisches Theater nach der Musik von „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauss

- 2015 **Liebeslust und Liebesfrust** Eine Komödie nach Motiven der Shakespeare-Komödie „Vergebliche Liebesmüh“ / Remisebühne Jegenstorf / Regie & Bühne: Andreas Berger

Für das Landschaftstheater Ballenberg:

- 2017 **Veronika Gut - Aufruhr in Nidwalden**
Theaterstück über eine bemerkenswerte Frauenfigur zur Zeit der Helvetik / Regie: Marlise Fischer

- 2001 **Napoli** Musikalisch-komödiantische Hommage an eine aussergewöhnliche Stadt
Texte von Andreas Berger und Edwin Peter, mit Regula Küffer (Flöten), Emmy Bratschi-Kiper (Piano) und Silvia Jost (Schauspiel) / Musik von Mozart, Donizetti, Haase u.a. sowie Volkslieder und Schlager

- 2013 **Crimen Exceptum** - Eine musikalisch-literarische Lesung zur Hexen- und Ketzerverfolgung
Mit Rainer Walker (Orgel/Hackbrett) und Beat Albrecht (Lesung) / Regie & Technik: Andreas Berger

- 2014 **Stranger in the Night** Songs und Geschichten zur Nacht
Mit der Brassband Rapperswil-Wierzwil / Lesung: Silvia Jost und Andreas Berger

Er erhält, zusammen mit Silvia Jost, für jostundberger 2017 den **Anerkennungspreis für Theater** des Kantons Solothurn